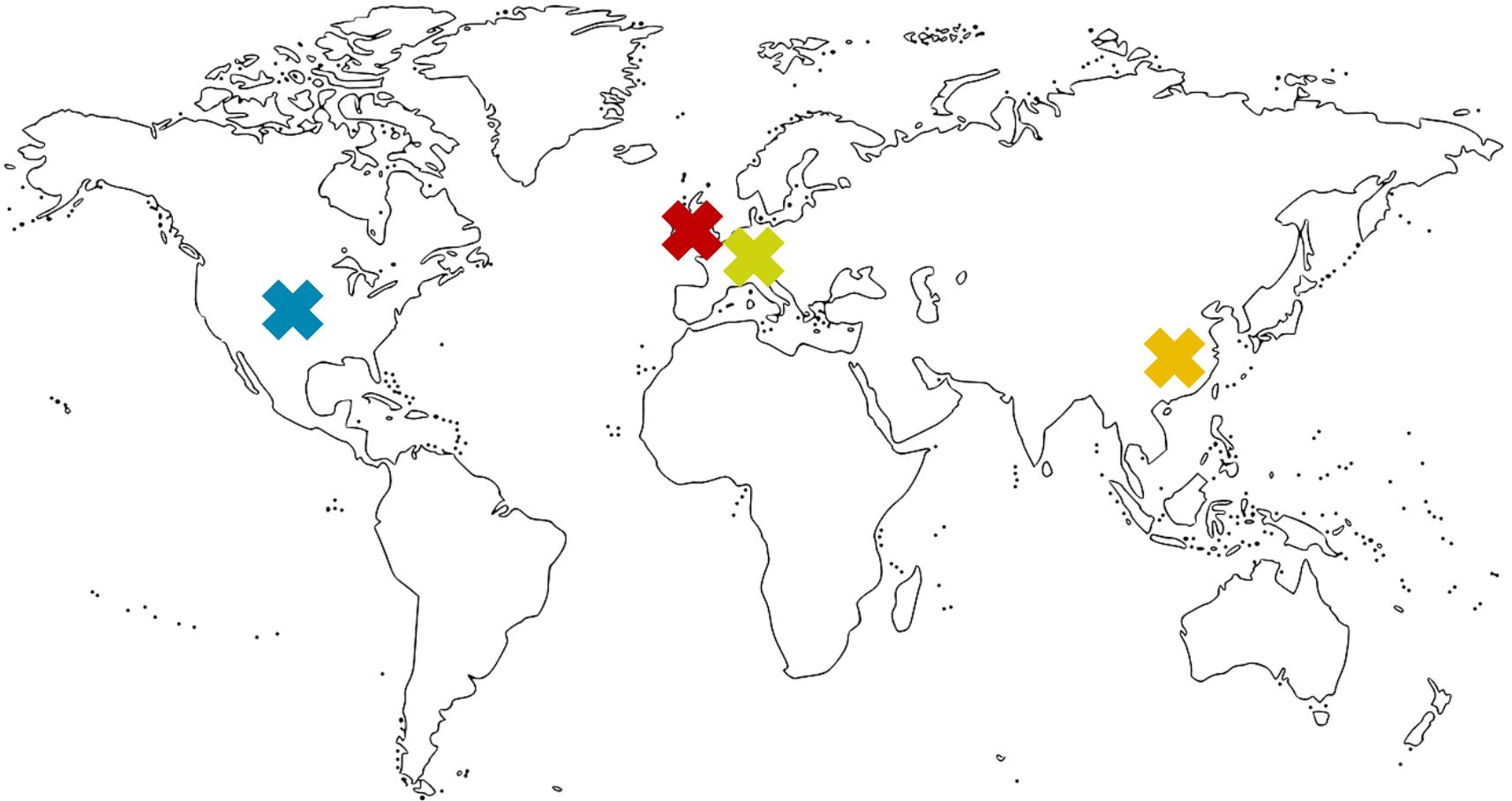


In 80 Klagen um die Welt
Ein Überblick über die
internationale KI-Litigation

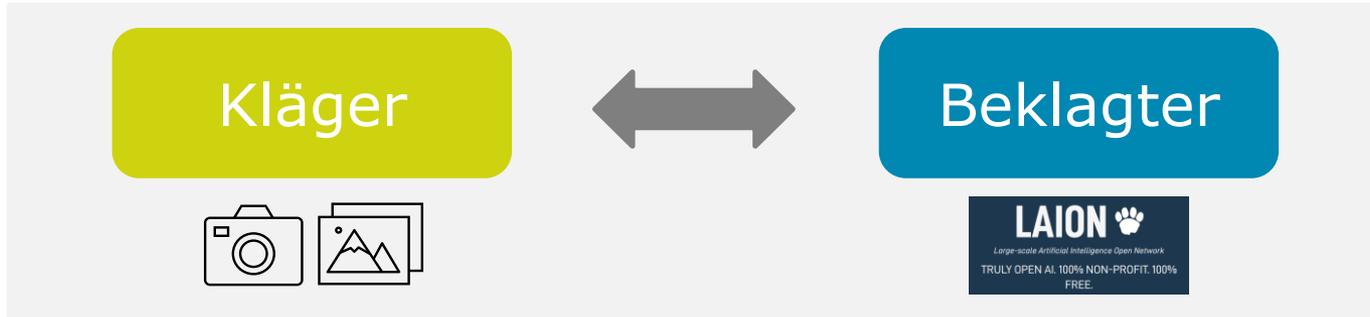


Universität Regensburg

Internationale KI-Entscheidungen: Überblick



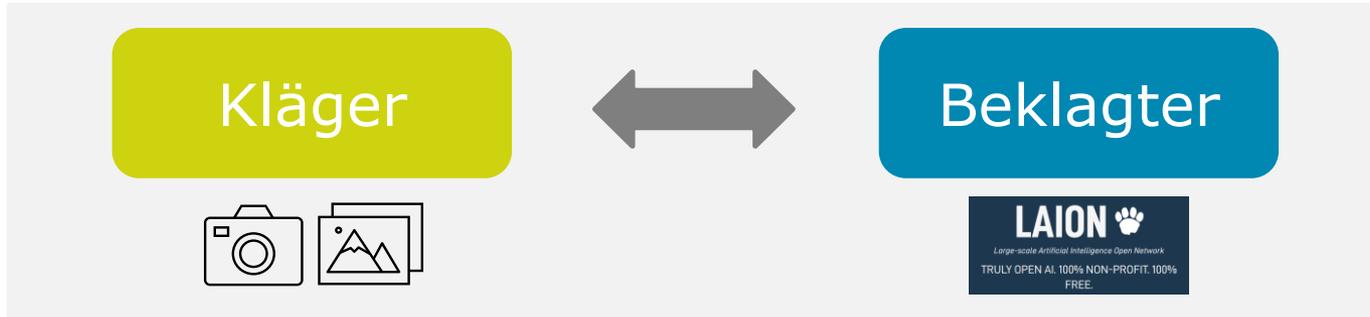
Landgericht Hamburg: Kneschke ./ LAION



Sachverhalt:



Landgericht Hamburg: Kneschke ./ LAION



Sachverhalt:

„YOU MAY NOT [...] 18. Use automated programs, applets, bots or the like to access the website or any content thereon for any purpose, including, by way of example only, downloading Content, indexing, scraping or caching any content on the website.“

Text auf Website mit Foto des Klägers

Landgericht Hamburg: Kneschke ./ . LAION

1

Allgemeine Text und Data Mining-Schranke, § 44b UrhG

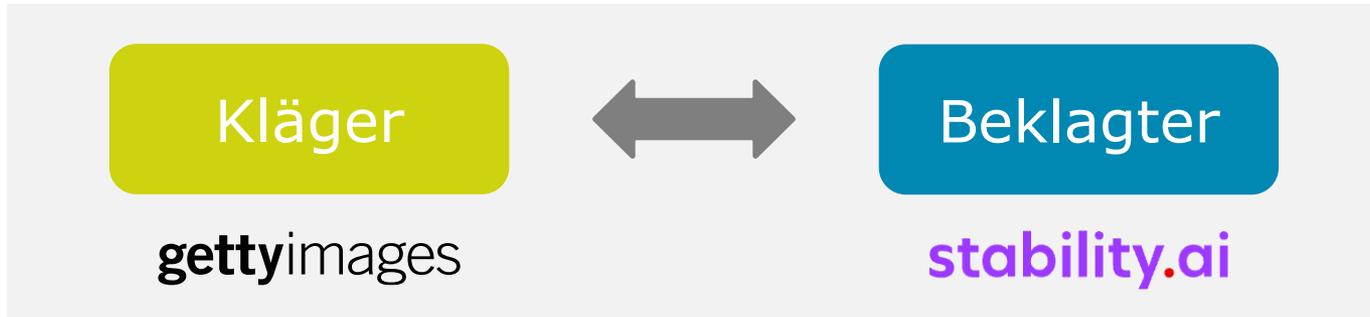
- Analyse bei Erstellung des Datensatzes erfolgte zu Zwecken der Informationsgewinnung
- keine teleologische Reduktion der Schranke, wenn Daten für Training generativer KI verwendet werden
- aber: wirksam Nutzungsvorbehalt erklärt

2

Text und Data Mining-Schranke für die Wissenschaft, § 60d UrhG

- Analyse als Grundlage für späteren Einsatz der Daten in KI-Forschung

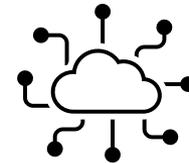
High Court of Justice: Getty Images u.a. ./ Stability AI



Sachverhalt:



Scraping „zumindest
einiger“ Bilder von Getty
Images-Webseiten



Nutzung der Bilder für
Training und Entwicklung
von Stable Diffusion

High Court of Justice: Getty Images u.a. ./ Stability AI

1

Antrag von Stability AI auf *reverse summary judgment* bezüglich KI-Training abgelehnt

- Klage hätte keine Aussicht auf Erfolg, wenn KI-Training nicht im Vereinigten Königreich stattfand → Territorialitätsprinzip
- KI-Training im Vereinigten Königreich in diesem Verfahrensstadium allerdings nicht mit nötiger Sicherheit auszuschließen

2

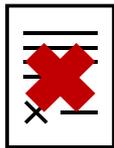
Antrag von Getty Images auf Klageerweiterung bezüglich KI-Nutzung zugelassen

- Klage zu neuer Bild-zu-Bild-Funktion von Stable Diffusion hat Aussicht auf Erfolg
- Haftung von Stability AI denkbar, da Software mit eingegebenem Bild interagiert

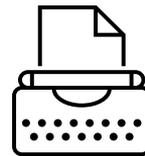
Delaware District Court: Thomson Reuters ./. Ross Intelligence



Sachverhalt:



Lizenzierung von
Westlaw-Inhalten
abgelehnt



Drittanbieter
erstellt Daten-
bank mit Memos

...anhand von
Westlaw-
Inhalten?

Delaware District Court: Thomson Reuters ./. Ross Intelligence

Thomson Reuters™

1

Zweck und Charakter der Werknutzung:
kommerziell und nicht transformativ

ROSS

2

Natur der genutzten Werke: geringe Kreativität
und daher geringer Schutz

ROSS

3

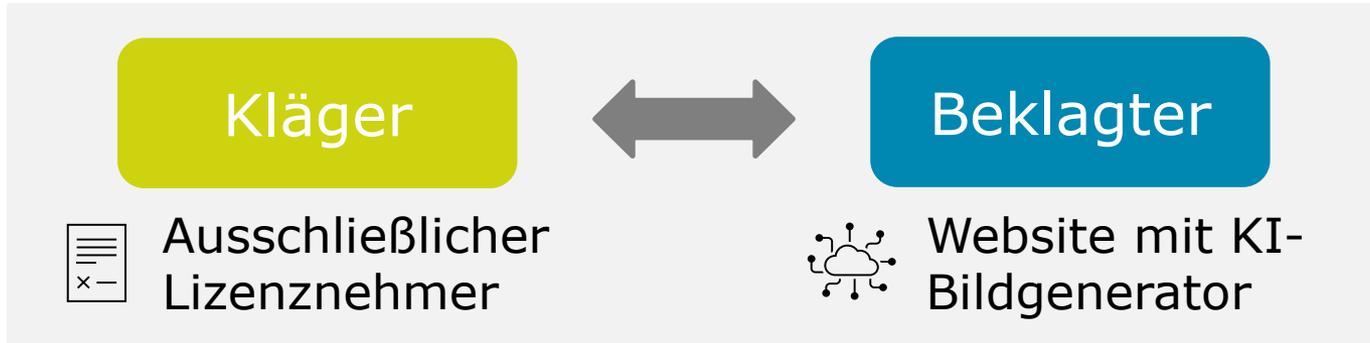
Umfang der Werknutzung und Bedeutung für das
Werk: gering, da nicht in KI-Ausgabe enthalten

Thomson Reuters™

4

Wahrscheinlicher Effekt der Werknutzung auf
den Markt: groß, da Konkurrenzprodukt

Guangzhou Internet Court: Ultraman I



Sachverhalt:



The image of Dija Ultraman

Originalbild



Picture 1



Picture 3



Picture 5



Picture 2



Picture 4



Picture 6



Picture 7



Picture 9



Picture 8



Picture 10

KI-Bilder

Guangzhou Internet Court: Ultraman I

1

Unterlassungspflicht

Beklagter muss technische Maßnahmen ergreifen, um zu verhindern, dass Bilder, die Ultraman ähneln, generiert werden

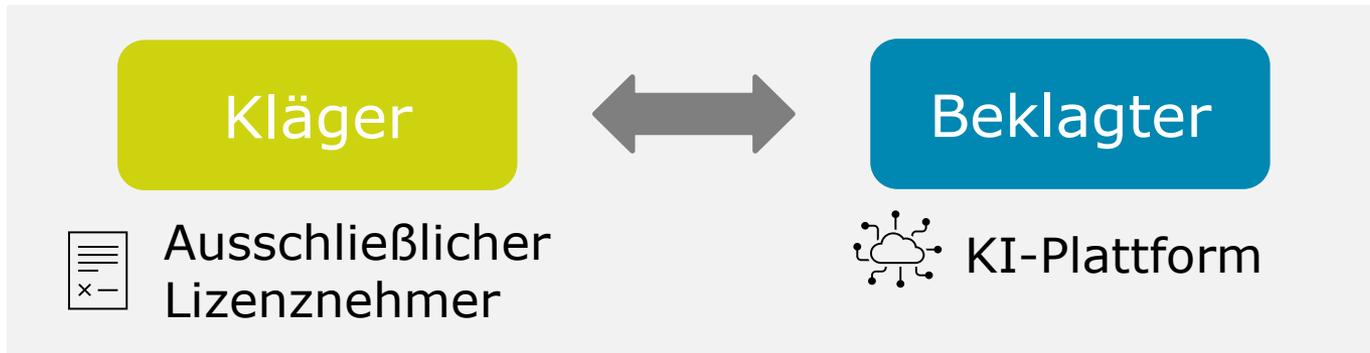
2

Schadensersatzpflicht

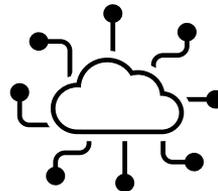
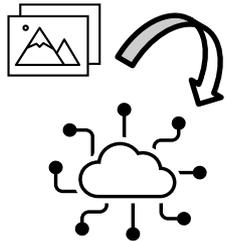
Beklagter verstieß gegen seine Sorgfaltspflicht als KI-Anbieter:

- kein Melde- und Abhilfemechanismus vorgesehen
- keine Kennzeichnung der Bilder als KI-generiert, um für Risiko zu sensibilisieren
- keine Warnung, dass KI-generierte Werke Urheberrecht einhalten müssen

Hangzhou Internet Court: Ultraman II



Sachverhalt:



Nutzer trainieren
Basismodell

Nutzer verwenden
Ultraman-Modell

Hangzhou Internet Court: Ultraman II

1

Keine unmittelbare Beteiligung

- keine eigene Nutzung der Werke für KI-Training
- keine Kooperation mit Nutzern bei KI-Training oder Generierung der rechtsverletzenden Bilder

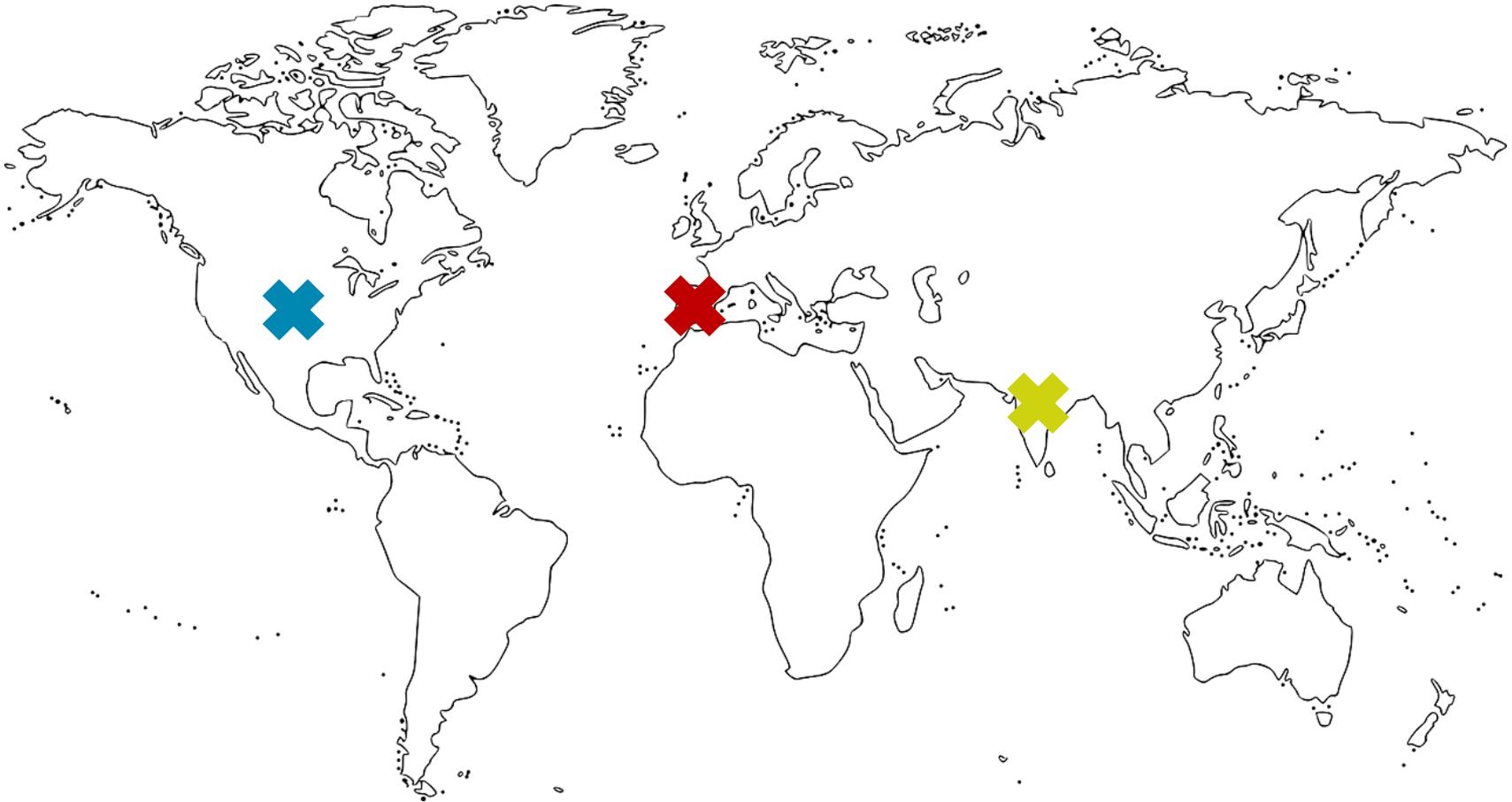
2

Mittelbare Beteiligung

Beklagter verstieß gegen seine Sorgfaltspflicht als KI-Anbieter:

- handelte mit Gewinnerzielungsabsicht
- offensichtliche Rechtsverletzungen, insb. wegen großer Bekanntheit von Ultraman
- Vorhersehbarkeit der Rechtsverletzungen
- keine ausreichenden Präventionsmaßnahmen ergriffen

Internationale KI-Verfahren: Überblick



Tribunal judiciaire de Paris: SNE, SGDL und SNAC ./. Meta



Vorwurf:



KI-Training mit
Werken der
repräsentierten
Rechteinhaber

1

Urheberrechtsverletzung
durch unerlaubte Nutzung
(*contrefaçon*)

2

Wettbewerbsverletzung
(*parasitisme économique*)

Delhi High Court: ANI ./. OpenAI



Vorwurf:



KI-Training mit
Nachrichtentexten
der Agentur



Ausgabe von
Nachrichtentexten
der Agentur

Delhi High Court: ANI ./. OpenAI

1

Urheberrechtsverletzung durch Speicherung der Nachrichtentexte zu Trainingszwecken?

2

Urheberrechtsverletzung durch Nutzung der Nachrichtentexte, um Ausgaben zu erstellen?

3

Anwendung der *Fair Use*-Schranke?

4

Internationale Zuständigkeit indischer Gerichte, obwohl Server von OpenAI in USA stehen?

New York Southern District Court: Klagen bezüglich ChatGPT

Kläger



Beklagter



- Tremblay u.a. ./ OpenAI u.a.
- Silverman u.a. ./ OpenAI u.a.
- Chabon u.a. ./ OpenAI u.a.
- Millette ./ OpenAI u.a.
- Authors Guild u.a. ./ OpenAI u.a.
- Alter u.a. ./ OpenAI u.a.
- The New York Times ./ Microsoft u.a.
- Basbanes u.a. ./ Microsoft u.a.
- Raw Story Media u.a. ./ OpenAI u.a.
- The Intercept Media ./ OpenAI u.a.
- Daily News u.a. ./ Microsoft u.a.
- The Center for Investigative Reporting ./ OpenAI u.a.

Sonstige Klagen vor US-Gerichten

Textgeneratoren

 Meta  Google

ANTHROPIC


NVIDIA


databricks

 cohere

Bildgeneratoren



stability.ai

gettyimages

Tongeneratoren

 LOVO

 Eleven
Labs

Stimmgeneratoren

Musikgeneratoren

Gerichtsentscheidungen

- LG Hamburg, Urt. v. 27.09.2024 – Az. 310 O 227/23 – LAION
- Getty Images (US), Inc. & Ors. v. Stability AI Ltd. [2023] EWHC 3090 (Ch)
- Thomson Reuters Enterprise Centre GmbH v. Ross Intelligence Inc., No. 1:20-CV-613-SB (D. Del. Sept. 25, 2024)
- Thomson Reuters Enterprise Centre GmbH v. Ross Intelligence Inc., No. 1:20-CV-613-SB (D. Del. Feb. 11, 2025)
- Guangzhou Internet Court, Urt. v. 08.02.2024 – (2024) Yue 0192 Min Chu No. 113
- Hangzhou Internet Court, Urt. v. 20.02.2025 – Zhejiang 0192 – Civil No 1587

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Prof. Dr. Anna K. Bernzen

Juniorprofessur für Bürgerliches Recht, Wirtschaftsrecht und
Recht der Digitalisierung

Universität Regensburg

E-Mail: anna.bernzen@ur.de